

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fraunberg vom 08.01.2021

44. Jahrgang / Nr. 01

VERWALTUNG:

Gemeinde Fraunberg
Rathausplatz 1
85447 Fraunberg

Tel.: 08762/7320-0, Fax: 08762/7320-99

E-Mail: info@fraunberg.de (für allgemeine Angelegenheiten)
mitteilungsblatt@fraunberg.de (für Mitteilungen im Amtsblatt)

Internet Adresse: www.fraunberg.de

Öffnungszeiten:	Montag bis Freitag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr
	Dienstag	14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bürgermeister Hans Wiesmaier
E-mail: johann.wiesmaier@fraunberg.de

AMTLICHER TEIL

Wir gratulieren recht herzlich zum

70. Geburtstag

Herrn Simon Selmeier, Bachham

75. Geburtstag

Herrn Rupert Pfeilstetter, Grucking

80. Geburtstag

Frau Elisabeth Liebl, Tittenkofen

Corona-Pandemie – Rathaus geschlossen

Wegen Corona ist das Rathaus bis auf weiteres geschlossen. In dringenden Angelegenheiten bitten wir um telefonische Voranmeldung. 08762/7320-0

Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen ist die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd erneut gezwungen, alle Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd bis auf weiteres - mindestens aber bis Ende dieses Jahres - komplett einzustellen.

Aktuelle Dienste:

- kostenloses Service-Telefon: 0800 / 1000-48015

- Online-Dienste auf der Homepage www.deutsche-rentenversicherung-bayernsued.de

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung in der Planfassung vom 08.12.2020 und der dazugehörige Erläuterungsbericht liegen nunmehr in der Zeit

vom 18.01.2021 bis einschließlich 19.02.2021

während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Fraunberg, Rathausplatz 1, 1. Stock, Zi.-Nr. 2.1, 85447 Fraunberg, zu jedermanns Einsicht aus. Während dieser Frist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können.

Gemeinde Fraunberg
Fraunberg, den 30.12.2020

Hans Wiesmaier
1. Bürgermeister

Winterdienst in der Gemeinde

Um bei Schneefall einen einwandfreien Winterdienst zu gewährleisten, bitten wir folgendes zu beachten

1. Bitte Sträucher und Äste, die aus Vorgärten auf öffentliche Straßen und Gehwege überhängen, zurückschneiden! Sie werden bei Belastung durch Schnee noch heruntergedrückt und bedeuten dann noch eine größere Behinderung für alle Verkehrsteilnehmer. Außerdem können die gemeindlichen Fahrzeuge ihren Streu- und Schneeräumdienst nicht ordnungsgemäß durchführen.
2. Bitte Autos unbedingt auf den privaten, gebäudebezogenen Stellplätzen parken, damit der Schneeräumdienst nicht gehindert ist. Straßenbereiche also möglichst von geparkten Fahrzeugen freihalten.
3. Bei Schneefall bitte nicht gleich mit Sonderwünschen in Bezug auf die Schneeräumung an die Gemeindeverwaltung herantreten. Als erstes haben die Schneeräumfahrzeuge dafür zu sorgen, dass der Verkehr auf den örtlichen Straßen aufrechterhalten wird. Die Schneeräumfahrzeuge der Gemeinde Fraunberg können nicht überall zu gleichen Zeit sein!
4. Nach der Winterdienstsatzung der Gemeinde müssen die Hausbesitzer vor ihren Grundstücken die Gehwege oder Gehbahnen räumen und ggf. streuen. Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Anlieger von öffentlichen Straßen, bei Notwendigkeit zu räumen und zu streuen.

Papiertonne

Nächste Entleerungstermine

Mittwoch, 13.01.2021, für folgende Orte (A)

Angelsbruck, Bachham, Felben, Forach, Frankendorf, Fraunberg, Furthmühle, Grafing, Großhündlbach, Grub, Grucking, Hainthal, Harham, Hatting, Helling, Hinterbaumberg, Im Tal, Lohkirchen, Pillkofen, Reichenkirchen, Riding, Sandberg, Singlding, Tittenkofen, Urtil, Vorderbaumberg.

Freitag, 15.01.2021, für folgende Orte (B)

Bergham, Eck, Edersberg, Endham, Gigling, Großstürzlham, Grün, Holz, Kemoding, Kleinhündlbach, Kleinstürzlham, Kleinaltheim, Loodermos, Maria Thalheim, Oberbierbach, Rappoltskirchen, Unterbierbach

Weitere Informationen zur Papiertonne unter

www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft

Bekanntmachung - Widerspruchsrecht gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz

Die Meldebehörde ist berechtigt, bestimmte Auskünfte an Dritte zu erteilen. Die Betroffenen können jedoch der Übermittlung ihrer Daten durch das Einwohnermeldeamt widersprechen bei folgenden Auskünften:

Alters- und Ehejubilare

Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, **Presse oder Rundfunk inklusive Veröffentlichung im Mitteilungsblatt** der Gemeinde über Familienname, Vorname, Doktorgrad, Wohnort und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder weitere fünfte Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Ehejubiläum.

Adressbuchverlage

Auskunft zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Diese Auskunft darf u. a. nicht erfolgen bei Personen, die in einem Senioren- oder Pflegeheim gemeldet sind.

Auskunft an Parteien

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache (Einfache Melderegisterauskunft).

Eine Erteilung dieser Auskünfte erfolgt nicht, wenn eine Auskunftssperre vorliegt oder die Betroffenen der Übermittlung ihrer Daten widersprochen haben.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies der Gemeinde Fraunberg schriftlich mitzuteilen.

Ausweis- und Pass Änderungen 2021

Ab dem Jahr 2021 wird es einige Änderungen im Ausweis und Passwesen geben.

1. Personalausweis

Ab dem 01.01.2021 erhöht sich die Gebühr für die Ausstellung eines Personalausweises für Personen ab dem 24. Lebensjahr von bisher 28,80 Euro auf 37,00 Euro. Außerdem wird ab August 2021 das Abgeben die Fingerabdrücke bei der Beantragung des Personalausweises zur Pflicht.

2. Laufzeit Änderung Kinderreisepass

Für Reisen ins Ausland benötigen Kinder bereits ab der Geburt ein eigenes Reisedokument. Für Kinder unter 12 Jahren kann der Kinderreisepass beantragt werden. Der gegenwärtige deutsche Kinderreisepass enthält kein elektronisches Speicherelement (Chip) und darf daher aus europarechtlichen Gründen künftig nicht länger als ein Jahr gültig sein.

Die Gültigkeitsdauer von Kinderreisepässen wird ab dem 01.01.2021 von aktuell sechs Jahren auf ein Jahr reduziert. Allerdings behalten die bereits ausgestellten Kindereisepässe ihre Gültigkeit.

3. eID Karte

Ab Januar 2021 gibt es für Bürgerinnen und Bürger anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes, welche das 16. Lebensjahr vollendet haben eine sog. eID-Karte. Somit kann auch dieser Personenkreis die Online-Ausweisfunktion nutzen. Die eIDKarte ist ausschließlich für den Online-Einsatz konzipiert und dient nicht als Ausweispapier oder als Reisedokument. Daher fehlen auf der eID-Karte Daten, wie z. B. Lichtbild, Unterschrift, Größe und Augenfarbe. Die Gebühr für die eID-Karte beläuft sich auf 37,00 €.

NICHTAMTLICHER TEIL

GEMEINDEENTWICKLUNG

- BÜRGERKOMMUNE FRAUNBERG -

„Ihr hattet immer eine herzliche Verbundenheit mit unserem Haus“ - Kinderhaus St. Florian verabschiedet langjährige Reinigungskräfte

15.12.2020

Kinderhaus St. Florian – Zusammen waren es über 40 Jahre, die Marianne Benner (20), Gerti Gruber (11) und Maria Karbaumer (10) als Reinigungskräfte für das Kinderhaus St. Florian Fraunberg tätig waren. Nachdem sie nun aus persönlichen Gründen ihr Dienstverhältnis gekündigt haben, endet zum 1. Januar ihre Beschäftigung. Ab dem neuen Jahr übernimmt die Firma Blitz-Service – eine Gebäudereinigungsfirma aus Erding – diese Aufgabe.

Kinderhausleiterin Anita Steinbichler bescheinigte den Dreien, stets ein gutes Miteinander und eine herzliche Verbundenheit mit dem Kinderhaus St. Florian vorangestellt zu haben. Ihr war es ein großes Anliegen, sich bei ihnen für ihre langjährige Tätigkeit im Hause zu bedanken und sie gebührend zu verabschieden. Ein Dank ging dabei auch an Marianne Benners Gatten Walter, der das Team als „ehrenamtlicher Hausmeister“, so wie er betitelt wurde, gegen eine geringe Aufwandsentschädigung unterstützte.

Trägervertreter Diakon Christian Pastötter erklärte, dass die Reinigungsfirma zukünftig das komplette Haus übernehmen wird, einschließlich der Logistik hinsichtlich Reinigungsmittel und Ausstattung. Lediglich die Räume der Maulwurfgruppe werden weiterhin durch die Reinigungskraft Susanne Neudecker betreut.

Auch Pastötter stellte die hervorragende Tätigkeit der drei Damen heraus und bemerkte, dass oft über die reguläre Arbeitszeit hinaus gearbeitet wurde. „In einem Kinderhaus putzen ist schon eine Herausforderung, was da alles herumliegt, die vielen Regale ...“ meinte er, und bedankte sich bei ihnen für ihr gewissenhaftes Tun. Sachaufwandsträger des Kinderhauses St. Florian Fraunberg ist die Gemeinde Fraunberg. Und so ließ es sich auch Bürgermeister Hans Wiesmaier nicht nehmen, Danke zu sagen. „Ihr habt eure Tätigkeit als Herzensangelegenheit betrachtet und auch in Corona-Zeiten alle zusätzlichen Herausforderungen bestens gemeistert“, rief er den Damen zu.

Das Kinderhaus St. Florian Fraunberg, sah er vor großen Herausforderungen in der näheren Zukunft. Um darauf zu reagieren, wurde im Gemeinderat bereits der Ausbau im Bereich der Kinderkrippe für 2,9 Millionen Euro beschlossen. Dieser wird im nächsten Jahr im Anschluss an die Außentreppe erfolgen und Platz für zwei weitere Krippengruppen und erforderliche Räumlichkeiten bieten.

Bürgermeister Wiesmaier kommentierte die Veränderung mit den Worten: „Nichts ist so beständig wie der Wandel“, hob aber gleichzeitig das hervorragende Miteinander zwischen Trägerschaft, Gemeinde und Kinderhaus-Team hervor.

An die Verabschiedeten wurde als kleines Dankeschön neben einem Weihnachtsstrauß und verschiedenen Leckereien zum ersten Mal der neue „Gemeindegutschein“ übergeben. **Text und Foto: R.H.**



v.l.n.r.: Diakon Christian Pastötter, Marianne Benner, Gerti Gruber, Kinderhausleiterin Anita Steinbichler, Maria Karbaumer, Bürgermeister Hans Wiesmaier

NACHBARSCHAFTSHILFE



Nachbarschaftshilfe Fraunberg JAa! (Jung und Alt aktiv) e.V.

Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe Fraunberg JAa! e.V.: 0162-3120199

Wir sind für Sie da!

Wir unterstützen Sie in schwierigen Lebenslagen und im Krankheitsfall bei der Kinderbetreuung, mit Fahr-, Begleit- und Besuchsdiensten, im Garten, bei kleinen handwerklichen Reparaturen und bei der Versorgung von Haustieren. Außerdem helfen wir im Notfall im Haushalt und bei Behördenangelegenheiten.

Der ehrenamtliche Einsatz unserer Helfer versteht sich als zeitlich begrenzte Unterstützung.

Rufen Sie uns einfach an und sprechen Sie bitte bei Hilfebedarf oder bei Interesse an einer Helfertätigkeit Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf das Band. Wir rufen Sie gerne zurück!

Weitere Informationen, auch zu unseren Gruppenangeboten, finden Sie unter <http://www.nbh-fraunberg-jaa.de>

SONSTIGES

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG gewährt Präventionszuschüsse ab 01. Februar 2021

Auch im Jahr 2021 fördert die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) wieder bestimmte Investitionen ihrer Mitglieder in Sicherheit und Gesundheit. Die Gesamtfördersumme erhöht sie zudem auf 800.000 Euro.

www.svlfg.de/arbeitssicherheit-verbessern

Größere Nachfrage nach Gripeschutzimpfung

Infolge der Corona-Pandemie wollen sich deutlich mehr Menschen gegen die Virusgrippe (Influenza) impfen lassen als sonst. Dies verknüpft den Impfstoff, so dass es gilt, ihn gerecht und sinnvoll zu verteilen.

www.svlfg.de

Neuer Alterskassenbeitrag 2021

Ab 1. Januar 2021 wird der Beitrag zur Landwirtschaftlichen Alterskasse monatlich 258 Euro (West) beziehungsweise 245 Euro (Ost) betragen.

www.svlfg.de

Vorzeitige Altersrenten bleiben ungekürzt

Die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) wird vorzeitige Altersrenten aus der Alterssicherung der Landwirte (AdL) weiterhin nicht kürzen.

Auf vorzeitige Altersrenten wird ein eventueller Hinzuverdienst auch im Jahr 2021 nicht angerechnet.

Diese Regelung, die zunächst bis Ende 2020 gelten sollte, wurde nun vom Gesetzgeber bis zum 31. Dezember 2021 verlängert. Grund hierfür ist die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie. Bezieher von vorzeitigen Altersrenten sollen durch eine Beschäftigung weiterhin keine Einkommenseinbußen haben. Die LAK wird daher auch im Jahr 2021 vorzeitige Altersrenten nicht kürzen müssen und ihre Abfragen zu einem eventuellen Hinzuverdienst einstellen.

Auch für Altersrenten aus der allgemeinen gesetzlichen Rentenversicherung wurden die Lockerungen der Hinzuverdienstgrenzen verlängert.

SVLFG

Die EUTB® (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) Oberbayern Nord-Ost

berät Menschen mit gesundheitlichen Problemen und Einschränkungen (Körper, Geist, Seele, Sinne). Wir beraten zeitlich unbegrenzt, kostenfrei und unabhängig von einem Kostenträger. Einige unserer täglichen Themen sind: Arbeit, Rente und Wohnen für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Wir sind für Sie da! Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag zwischen 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung hier: EUTB® Oberbayern Nord-Ost, Marktplatz 28, 85570 Markt Schwaben, Tel: 08121 / 8830 890, Mail:

eutb.ono@ospe-ev.de , Homepage: www.eutb-ospe.de

Bitte sprechen Sie uns an, denn wir sind EINE FÜR ALLE.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Reichenkirchen / Maria Thalheim

Pfarrbüro: 85447 Reichenkirchen, Hauptstraße 9

Tel. 08762 / 411 - Fax.: 08762 / 3087

Internet: <https://www.erzbistum-muenchen.de/PV-Reichenkirchen-MariaThalheim/default.aspx>

E-Mail: st-michael.reichenkirchen@ebmuc.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr;

Freitag: 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Telefon Seelsorge Erzdiözese München und Freising:

Tel. 0800 / 111 0 222 oder www.telefonseelsorge.de

Reichenkirchen

Sonntag, 10. Januar

8:30 Wortgottes-Feier (Diakon)

Samstag, 16. Januar

16:00 Vorabendmesse

Mittwoch, 20. Januar

Grafiing

19:00 Hl. Messe zum Patrozinium

Maria Thalheim Mariä Himmelfahrt

Freitag, 8. Januar

16:00 Rosenkranz

Sonntag, 10. Januar

8:30 Hl. Messe

Freitag, 15. Januar

16:00 Rosenkranz

Sonntag, 17. Januar

8:30 Wortgottes-Feier (Diakon)

Freitag, 22. Januar

16:00 Rosenkranz

Fraunberg St. Florian

Sonntag, 10. Januar

10:00 Hl. Messe

Sonntag, 17. Januar

8:30 Hl. Messe

Riding St. Georg

Samstag, 9. Januar

16:00 Vorabendmesse

Freitag, 15. Januar

16:00 Barmherzigkeits-Rosenkranz

Sonntag, 17. Januar

10:00 Wortgottes-Feier (Diakon) mit eucharistischen Segen zur Ewigen Anbetung

Rappoltskirchen St. Stephan

Sonntag, 10. Januar

10:00 Wortgottes-Feier (Diakon)

Sonntag, 17. Januar

10:00 Hl. Messe

Aktuelles aus dem Pfarrverband

Sternsinger 2021

20*C+M+B+21

Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbandes,

leider ist es uns nicht möglich, die Sternsingeraktion 2021 wie in den vorigen Jahren durchzuführen.

Die Corona-Regelungen und auch die Unvorhersehbarkeit der Entwicklung machen es uns nicht möglich, Sternsinger als Gruppen in die Häuser zu entsenden. Wir wollen aber auch die Menschen in aller Welt nicht allein lassen, die von den Projekten der Sternsinger durch unsere großzügigen Spenden unterstützt wurden. Die Sternsingeraktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“.

Wir bitten Euch heuer in dieser besonderen Weise um Eure Spende. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung.

Pfarrverband Reichenkirchen-Maria Thalheim

IBAN: DE93 7016 9566 0008 9048 55

BIC: GENODEF1TAV

VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG

Überweisungsträger befinden sich im Weihnachtspfarrbrief.

Krankenkommunion im Januar

– findet auf Grund der aktuellen Bestimmungen nicht statt!

Riding

Ewige Anbetung

Sonntag, 17. Januar um 10.00 Uhr Wortgottes-Feier (Diakon).

Grafing

Patrozinium

Den Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastian feiern wir am Mittwoch, 20. Januar um 19.00 Uhr in der Fialkirche.

Gemeindebücherei Fraunberg im Pfarrhof Reichenkirchen

bleibt bis auf weiteres geschlossen!

